

Jede Woche etwas Neues lernen



Eine Übung für **Unterwegs oder auf dem Trainingsplatz**

Der Befehl "Pause"

OK, das klingt vielleicht nicht nach einer richtigen Übung – ist es aber eben schon, wenn man es genauer betrachtet.

Kennen Sie die Situation: Sie sind mit Ihrem Hund in der Hundeschule und arbeiten wie die Profis. Alles läuft ganz super und Sie sind total stolz auf Ihren Vierbeiner. Ihr Hund ist total aufgeregt vor Freude und Stolz und möchte am liebsten nochmal allen zeigen, wie toll er arbeiten kann. Jetzt möchte die Trainerin aber ein paar Sachen erklären und Ihr Hund hat deswegen mal eine kurze Pause und soll ruhig warten. Das klingt einfach und logisch, für Ihren Vierbeiner ist es das aber ganz und gar nicht. Sein Herz schlägt bis zur Scheitel und er ist total aus dem Häuschen und möchte einfach weiter arbeiten. Er versteht auch nicht, dass er jetzt einfach mal ruhig hier sitzen und abwarten soll – wie denn auch?

Für diesen und viele andere Situationen gibt es den Befehl „Pause“. Wenn dieser richtig trainiert und eingesetzt wird, lernt ihr Hund ganz schnell, dass er jetzt einfach mal - zumindest für ein paar Minuten - herunterfahren und sich beruhigen kann. Damit dies überhaupt möglich ist, streuen Sie ihm z.B. ein paar Goodies auf den Boden, die er dann in aller Ruhe aufsammeln und essen kann, während Sie sich den Worten Ihrer Trainerin zuwenden. Während Ihr Vierbeiner dies tut, kann er ganz wunderbar herunterfahren und sich beruhigen, bis es dann, in ein paar Minuten, weiter geht. Verwenden Sie, während Sie die Goodies streuen, das Wort „Pause“ (oder etwas ähnliches was Ihrem Sprachgebrauch entspricht). Wenn Sie das eine Zeit lang so machen, weiss Ihr Hund schon nach ein paar wenigen Wiederholungen, was das Wort „Pause“ für ihn bedeutet. Nämlich abwarten, sich beruhigen und grad mal eben nichts tun.

Der Befehl „Pause“ eignet sich auch ganz prima, wenn Sie mit Ihrem Hund spielen und mal eben aufhören möchten. Sagen Sie Ihrem Hund dann einfach „Pause“ (und streuen Sie ein paar Goodies) damit er weiss, dass er für die kommenden paar Minuten keinerlei Aufmerksamkeit von Ihnen bekommt und sich Zeit nehmen kann sich zu entspannen.

Hunde lieben vorhersehbare Situationen, aber sie können sehr schlecht damit umgehen, wenn Sie keine Ahnung haben was jetzt kommt. Der Befehl „Pause“ gibt Ihrem Vierbeiner also einen klaren Hinweis auf das was kommt und verleiht Ihrer Zusammenarbeit noch mehr Struktur und Klarheit.

By Native Dog, 1. Juni 2014

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. P. P. P.' with a large, stylized flourish at the end.

